

## Herren Kreisliga A Gruppe 4

TTC Eschbach III : TTC Staufen  
Montag, 14.11.2022, 20:15 Uhr

### Flamm und Knobel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Montagabend beim Heimteam vom TTC Eschbach III, als Fabian Knobel sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TTC Staufen perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Flamm und Knobel, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 6. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TTC Eschbach III ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Heißler / Holz wurden Wenzlaw / Kern unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es dauerte eine Weile, bis Flamm / Knobel ihr 3:2 gegen Obergfell / End unter Dach und Fach hatten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Flamm / Knobel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Zimmermann / Sprenger hatten daraufhin gegen Lepold / Obergfell hingegen bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Beim 3:0 gegen Nils-Max Obergfell fand Ottmar Flamm wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Sascha Wenzlaw gelang es nachfolgend Alexander Heißler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Zwar brachte Bernd Lepold Daniel Kern phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Daniel Kern mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Fabian Knobel holte mit einem 3:1 gegen Luca End einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Christian Zimmermann seiner Gegnerin Elke Holz beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Leonard Sprenger gegen Ralf Obergfell. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Eschbach III und des TTC Staufen in die Box. Ottmar Flamm bezwang anschließend Alexander Heißler in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Recht kurzen Prozess machte derweil Sascha Wenzlaw beim 3:0 mit Nils-Max Obergfell und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Unglücklich war Daniel Kern in der Partie gegen Luca End, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Fabian Knobel überzeugte im Match gegen Bernd Lepold, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Eschbach III am 28.11.2022 gegen SPVGG. Alem. Müllheim möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 18.11.2022 gegen den TTC Borussia Größheim III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TTC Eschbach III**

Doppel: Wenzlaw / Kern 0:1, Flamm / Knobel 1:0, Zimmermann / Sprenger 0:1

Einzel: O. Flamm 2:0, S. Wenzlaw 2:0, D. Kern 1:1, F. Knobel 2:0, C. Zimmermann 1:0, L. Sprenger 0:1

**TTC Staufen**

Doppel: Obergfell / End 0:1, Heißler / Holz 1:0, Lepold / Obergfell 1:0

Einzel: A. Heißler 0:2, N. Obergfell 0:2, L. End 1:1, B. Lepold 0:2, R. Obergfell 1:0, E. Holz 0:1